

Allgemeines Verwaltungsrecht

Bearbeitet von
Prof. Dr. Jörn Ipsen

10. Auflage 2017. Buch. XXX, 385 S. Kartoniert
ISBN 978 3 8006 5426 0
Format (B x L): 16,0 x 24,0 cm

[Recht > Öffentliches Recht > Verwaltungsrecht > Allgemeines Verwaltungsrecht](#)

Zu [Leseprobe](#) und [Sachverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Ipsen | Allgemeines Verwaltungsrecht


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Allgemeines Verwaltungsrecht

Von
Dr. Jörn Ipsen
Professor an der Universität Osnabrück
Präsident des Niedersächsischen Staatsgerichtshofs a. D.

10., neu bearbeitete Auflage 2017

Verlag Franz Vahlen

Zitiervorschlag: *Ipsen* AllgVerwR Rn.

beck-shop.de

DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.vahlen.de

ISBN 978 3 8006 5426 0

© 2017 Verlag Franz Vahlen GmbH

Wilhelmstraße 9, 80801 München

Druck: Druckhaus Nomos, In den Lissen 12, 76547 Sinzheim

Satz: Jung Crossmedia Publishing GmbH

Gewerbestraße 17, 35633 Lahnau

Umschlaggestaltung: Martina Busch, Grafikdesign, Homburg Saar

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Meiner Frau


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Vorwort

Die freundliche Aufnahme auch der 9. Auflage meines Lehrbuchs »Allgemeines Verwaltungsrecht« hat es erforderlich gemacht, eine Neuauflage vorzulegen. In ihr sind die Änderungen in den Rechtsgrundlagen des Verwaltungshandelns ebenso berücksichtigt wie zwischenzeitlich ergangene Rechtsprechung und – in Auswahl – neuere Literatur.

Das Lehrbuch ist bewusst auf einen Umfang begrenzt, der noch lesbar ist. Allerdings ist es darauf angelegt, nicht nur gelesen, sondern durchgearbeitet zu werden. Zum Basiswissen gehört im Allgemeinen Verwaltungsrecht eine Vielzahl von Entscheidungen des Bundesverwaltungsgerichts, die den einzelnen Abschnitten des Lehrbuchs entweder als »Leitfall« vorangestellt oder im Anschluss hieran zitiert werden. Als Ergänzung zum Lehrbuch ist überdies ein Repetitorium ins Internet eingestellt worden, das unter der Adresse <https://joernipsen.jura.uos.de> abgerufen werden kann. Die Fragen und Antworten des Repetitoriums folgen der Gliederung des Lehrbuchs und verweisen wiederum auf dessen Randziffern. Das Lehrbuch wird auf diese Weise durch ein elektronisches Medium ergänzt, ohne seine nach wie vor fundamentale Bedeutung zu verlieren.

Mein herzlicher Dank gilt Frau Assessorin Mareike Vornholt, die mich bei der Neubearbeitung des Lehrbuchs hilfreich unterstützt hat.

Osnabrück, im Januar 2017

Jörn Ipsen


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsübersicht

Vorwort	VII
Inhaltsverzeichnis	XIII
Abkürzungsverzeichnis	XXI
Literaturverzeichnis (Auswahl)	XXIX
 1. Abschnitt. Grundlagen	 1
§ 1 Das Verwaltungsrecht als Teilgebiet des öffentlichen Rechts	1
I. Öffentliches Recht und Privatrecht	1
II. Die Abgrenzung von öffentlichem Recht und Privatrecht	4
III. Verwaltungsrecht als Sonderrecht der öffentlichen Verwaltung	12
IV. Verfassungsrecht und Verwaltungsrecht	20
V. Rechtsprechung	24
VI. Literatur	25
§ 2 Die Normenkategorien des Verwaltungsrechts	26
I. Zur »Rechtsquellenproblematik«	26
II. Die Struktur der Rechtsnorm	27
III. Bundesrecht	28
IV. Landesrecht	32
V. Europäisches Unionsrecht	34
VI. Gewohnheitsrecht und Richterrecht	39
VII. Verwaltungsvorschriften als eigene Normenkategorie?	41
VIII. Rechtsprechung	44
IX. Literatur	44
§ 3 Das Verwaltungsrechtsverhältnis	46
I. Definition des Verwaltungsrechtsverhältnisses	47
II. Die Begründung von Verwaltungsrechtsverhältnissen	48
III. Arten von Verwaltungsrechtsverhältnissen	50
IV. Privatrechtliches Verwaltungshandeln	54
V. Rechtsprechung	57
VI. Literatur	57
§ 4 Die Organisation der Verwaltung	58
I. Grundbegriffe und Prinzipien des Organisationsrechts	58
II. Die Organisation der Bundesverwaltung	66
III. Die Organisation der Landesverwaltung	68
IV. Verwaltung in Privatrechtsform – Privatisierung von Verwaltungsaufgaben	71
V. Einheit oder Pluralität der Verwaltung?	74
VI. Rechtsprechung	76
VII. Literatur	76
 2. Abschnitt. Das Verwaltungshandeln	 79
§ 5 Die Rechtsnorm als Handlungsform der Verwaltung	80
I. Rechtsverordnungen	81
II. Satzungen	83
III. Rechtsprechung	84
IV. Literatur	84
§ 6 Der Verwaltungsakt I (Begriffsmerkmale)	85
I. Der Verwaltungsakt als Erscheinungsform des Verwaltungshandelns	85
II. Die einzelnen Begriffsmerkmale	87
III. Rechtsprechung	98
IV. Literatur	98
§ 7 Der Verwaltungsakt II (Arten)	100

I. Anspruchs- und pflichtenkonkretisierende, rechtsgestaltende und feststellende Verwaltungsakte (Regelungsinhalt)	100
II. Begünstigende und belastende Verwaltungsakte (Regelungsauswirkungen)	106
III. Verfahren und Form von Verwaltungsakten	108
IV. Sonderformen	110
V. Rechtsprechung	114
VI. Literatur	114
§ 8 Der Verwaltungsakt III (Rechtsgrundlagen)	115
I. Rechtsnorm und Verwaltungsakt	115
II. Rechtssprache und Alltagssprache	117
III. Der unbestimmte Rechtsbegriff	119
IV. Der Beurteilungsspielraum	122
V. Das Ermessen	129
VI. Rechtsprechung	136
VII. Literatur	136
§ 9 Der Verwaltungsakt IV (Nebenbestimmungen)	138
I. Arten von Nebenbestimmungen	139
II. Zulässigkeit von Nebenbestimmungen	144
III. Rechtsschutz gegen Nebenbestimmungen	146
IV. Rechtsprechung	149
V. Literatur	149
§ 10 Der Verwaltungsakt V (Rechtmäßigkeit und Rechtswidrigkeit)	151
I. Schritte rechtlicher Prüfung von Verwaltungsakten	153
II. Rechtsfolgen der Rechtswidrigkeit von Verwaltungsakten	162
III. Die Bestandssicherung fehlerhafter Verwaltungsakte	170
IV. Bindungswirkung von Verwaltungsakten	175
V. Rechtsprechung	175
VI. Literatur	176
§ 11 Der Verwaltungsakt VI (Rücknahme und Widerruf)	177
I. Rücknahme von Verwaltungsakten (§ 48 VwVfG)	178
II. Widerruf rechtmäßiger Verwaltungsakte (§ 49 VwVfG)	186
III. Erstattung von Leistungen (§ 49a VwVfG)	191
IV. Wiederaufgreifen des Verfahrens (§ 51 VwVfG)	192
V. Rechtsprechung	195
VI. Literatur	196
§ 12 Der öffentlich-rechtliche Vertrag	197
I. Der öffentlich-rechtliche Vertrag als Handlungsform der Verwaltung	198
II. Koordinationsrechtlicher und subordinationsrechtlicher Vertrag	199
III. Typen subordinationsrechtlicher Verträge	200
IV. Form, Verfahren	202
V. Rechtsfolgen der Rechtswidrigkeit öffentlich-rechtlicher Verträge	203
VI. Rechtsprechung	205
VII. Literatur	206
§ 13 Nichtförmliches Verwaltungshandeln	207
I. Begriff und Begriffsdefinition des nichtförmlichen Verwaltungshandelns	207
II. Kategorien nichtförmlichen Verwaltungshandelns	211
III. Rechtsschutz	213
IV. Rechtsprechung	214
V. Literatur	215
§ 14 Die Verwaltungsvollstreckung	216
I. Der Verwaltungsakt als Vollstreckungstitel	216
II. Vollstreckung wegen Geldforderungen	218
III. Erzwingung von Handlungen, Duldungen oder Unterlassungen	219
IV. Das Vollstreckungsverfahren	221
V. Rechtsschutz gegen Vollstreckungsmaßnahmen	224
VI. Rechtsprechung	226
VII. Literatur	226

3. Abschnitt. Das Verwaltungsverfahren	229
§ 15 Grundzüge des Verwaltungsverfahrens	230
I. Form, Beginn und Fortgang des Verwaltungsverfahrens	230
II. Die Beteiligten des Verwaltungsverfahrens	232
III. Rechte der Verfahrensbeteiligten	233
IV. Verwaltungsverfahren als Verwaltungsrechtsverhältnis	236
V. Rechtsprechung	236
VI. Literatur	236
§ 16 Besondere Verfahrensgestaltungen	238
I. Förmliches Verwaltungsverfahren (§§ 63 ff. VwVfG)	238
II. Planfeststellungsverfahren	240
III. Besondere Verfahrensgestaltungen	244
IV. Rechtsprechung	248
V. Literatur	248
4. Abschnitt. Der Rechtsschutz durch die Verwaltungsgerichte (Primärrechtsschutz)	249
§ 17 Die Eröffnung des Verwaltungsrechtswegs	250
I. Die verfassungsrechtliche Rechtsweggarantie (Art. 19 Abs. 4 GG)	250
II. Die Struktur der verwaltungsgerichtlichen Generalklausel (§ 40 Abs. 1 VwGO)	251
III. Rechtsprechung	261
IV. Literatur	261
§ 18 Verwaltungsgerichtliche Klagearten	262
I. Anfechtungsklage (§ 42 Abs. 1 1. Alt. VwGO)	265
II. Verpflichtungsklage (§ 42 Abs. 1 2. Alt. VwGO)	276
III. Allgemeine Leistungsklage	280
IV. Feststellungsklage (§ 43 VwGO)	282
V. Fortsetzungsfeststellungsklage (§ 113 Abs. 1 S. 4 VwGO)	285
VI. Normenkontrollverfahren (§ 47 VwGO)	290
VII. Exkurs: Aufbau der Zulässigkeits- und Begründetheitsprüfung einer verwaltungsgerichtlichen Klage	296
VIII. Rechtsprechung	306
IX. Literatur	307
§ 19 Grundzüge des vorläufigen Rechtsschutzes	310
I. Arten des vorläufigen Rechtsschutzes	310
II. Vorläufiger Rechtsschutz nach §§ 80, 80a VwGO	312
III. Einstweilige Anordnung (§ 123 VwGO)	318
IV. Rechtspolitische Erwägungen	321
V. Rechtsprechung	322
VI. Literatur	322
5. Abschnitt. Haftung für rechtswidriges Behördenhandeln (Sekundärrechtsschutz)	325
Vorbemerkungen	325
§ 20 Die Amtshaftung	328
I. Haftungsmodelle	328
II. Der Aufbau des Amtshaftungsanspruchs (§ 839 BGB i. V. m. Art. 34 GG)	330
III. Einschränkungen und Ausschluss der Amtshaftung	336
IV. Anspruchsinhalt und Anspruchsgegner	338
V. Anspruchskonkurrenzen	340
VI. Rechtsprechung	341
VII. Literatur	341
§ 21 Entschädigungsanspruch aus enteignungsgleichem Eingriff	343
I. Eigentumsschutz als dogmatischer Anknüpfungspunkt	343
II. Tatbestandsvoraussetzungen des Anspruchs aus enteignungsgleichem Eingriff	345
III. Anspruchskonkurrenzen	348
IV. Rechtsweg	349
V. Rechtsprechung	349
VI. Literatur	349
§ 22 Der Folgenbeseitigungsanspruch	350
I. Dogmatische Herleitung des Folgenbeseitigungsanspruchs	350

II. Voraussetzungen des Folgenbeseitigungsanspruchs	351
III. Inhalt des Folgenbeseitigungsanspruchs	352
IV. Ausschlussgründe	353
V. Rechtsweg	355
VI. Rechtsprechung	355
VII. Literatur	356
6. Abschnitt. Die Aufopferung	357
§ 23 Enteignung und Enteignungsentschädigung	358
I. Der verfassungsrechtliche Eigentumsbegriff	358
II. Inhalts- und Schrankenbestimmungen des Eigentums (Art. 14 Abs. 1 S. 2 GG)	359
III. Die Enteignung (Art. 14 Abs. 3 GG)	360
IV. Entschädigungspflichtige Inhaltsbestimmung?	361
V. Rechtsprechung	362
VI. Literatur	362
§ 24 Anspruch aus enteignendem Eingriff	364
I. Die dogmatische Herleitung des Anspruchs aus enteignendem Eingriff	364
II. Tatbestandsmerkmale des Anspruchs aus enteignendem Eingriff	366
III. Rechtsweg	367
IV. Rechtsprechung	367
V. Literatur	367
Sachverzeichnis	369

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
Inhaltsübersicht	IX
Abkürzungsverzeichnis	XXI
Literaturverzeichnis (Auswahl)	XXIX
1. Abschnitt. Grundlagen	1
§ 1 Das Verwaltungsrecht als Teilgebiet des öffentlichen Rechts	1
I. Öffentliches Recht und Privatrecht	1
1. Rechtsweg	2
2. Verwaltungsverfahren	2
3. Verwaltungsvollstreckung	4
4. Schadensersatz	4
II. Die Abgrenzung von öffentlichem Recht und Privatrecht	4
1. Abgrenzungstheorien	4
a) »Interessentheorie«	5
b) Subjektionstheorie (Subordinationstheorie)	6
c) Subjektstheorie	8
2. Qualifikations- und Zuordnungsproblematik	9
a) Handlungsform	10
b) »Wille der Behörde«	11
c) Rechtsgrundlage	11
III. Verwaltungsrecht als Sonderrecht der öffentlichen Verwaltung	12
1. Der Begriff der öffentlichen Verwaltung	12
2. Verwaltungsrecht als Rechtfertigungsrecht des Verwaltungshandelns	13
3. Allgemeines und Besonderes Verwaltungsrecht	15
a) Kommunalrecht	16
b) Polizei- und Ordnungsrecht (allgemeines Gefahrenabwehrrecht)	16
c) Wirtschaftsverwaltungsrecht	17
d) Umweltrecht	17
e) Bau- und Raumordnungsrecht	18
f) Öffentliches Dienstrecht	18
g) Sozialrecht	18
h) Recht der öffentlichen Sachen, Verkehrsrecht	19
i) Steuerrecht	19
j) Regulierungsrecht	19
IV. Verfassungsrecht und Verwaltungsrecht	20
1. Staatsrechtslehre, Verwaltungslehre und Verwaltungsrechtswissenschaft	20
2. Die dogmatische Wechselbeziehung zwischen Verfassungsrecht und Verwaltungsrecht	21
3. Verfassungsrechtliche und »nichtverfassungsrechtliche« Streitigkeiten	24
V. Rechtsprechung	24
VI. Literatur	25
§ 2 Die Normenkategorien des Verwaltungsrechts	26
I. Zur »Rechtsquellenproblematik«	26
II. Die Struktur der Rechtsnorm	27
1. Normadressat	27
2. Normgegenstand	27
3. Normsituation	27
4. Hypothetische und kategorische Normen	28
III. Bundesrecht	28
1. Bundesverfassungsrecht	29
2. Bundesgesetze	30

3. Rechtsverordnungen	31
4. Satzungen (autonomes Recht)	31
IV. Landesrecht	32
1. Landesverfassungsrecht	32
2. Landesgesetze	33
3. Rechtsverordnungen	33
4. Satzungen	33
V. Europäisches Unionsrecht	34
1. Primäres Unionsrecht	34
2. Sekundäres Unionsrecht	36
3. »Europäisierung« des Verwaltungsrechts	38
VI. Gewohnheitsrecht und Richterrecht	39
VII. Verwaltungsvorschriften als eigene Normenkategorie?	41
VIII. Rechtsprechung	44
IX. Literatur	44
§ 3 Das Verwaltungsrechtsverhältnis	46
I. Definition des Verwaltungsrechtsverhältnisses	47
II. Die Begründung von Verwaltungsrechtsverhältnissen	48
1. Entstehung durch Rechtssatz	48
2. Entstehung durch Verwaltungsakt	49
3. Entstehung durch öffentlich-rechtlichen Vertrag	49
4. Entstehung durch informelles Verwaltungshandeln (Realakte)	50
5. Entstehung durch Handeln des Bürgers	50
III. Arten von Verwaltungsrechtsverhältnissen	50
1. Abgabenrechtsverhältnisse	51
2. Andere Handlungs-, Unterlassungs- oder Duldungspflichtverhältnisse	52
3. Leistungsverhältnisse	52
4. Planungsrechtsverhältnisse	53
5. Statusverhältnisse	53
IV. Privatrechtliches Verwaltungshandeln	54
1. Zur Abgrenzung von Verwaltungsrechtsverhältnissen und Privatrechtsverhältnissen	55
2. Verwaltungsprivatrecht	55
3. Erwerbswirtschaftliche Tätigkeit	57
V. Rechtsprechung	57
VI. Literatur	57
§ 4 Die Organisation der Verwaltung	58
I. Grundbegriffe und Prinzipien des Organisationsrechts	58
1. Verwaltungsträger	58
2. Verwaltungsbehörde	60
a) Behördenbegriffe	60
b) Behördenbezeichnungen	61
c) Verfahrensrechtliche Folgen	62
3. Zuständigkeit	63
a) Begriffliches	63
b) Zuständigkeitsarten	64
c) Aufgabenzuständigkeit und Befugniszuständigkeit	65
II. Die Organisation der Bundesverwaltung	66
1. Bundeseigene Verwaltung mit eigenem Verwaltungsunterbau	66
2. Bundeseigene Verwaltung durch selbständige Bundesoberbehörden	67
3. Mittelbare Bundesverwaltung durch Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts	68
III. Die Organisation der Landesverwaltung	68
1. Unmittelbare Landesverwaltung	69
a) Oberste Landesbehörden	69
b) Obere Landesbehörden und Mittelbehörden	69
c) Untere Verwaltungsbehörden	70
2. Mittelbare Landesverwaltung	70
3. Kommunale Selbstverwaltung	70
IV. Verwaltung in Privatrechtsform – Privatisierung von Verwaltungsaufgaben	71

1. Formelle Privatisierung (Organisationsprivatisierung)	72
2. Funktionelle Privatisierung (Erfüllungsprivatisierung)	74
3. Materielle Privatisierung (Aufgabenprivatisierung)	74
V. Einheit oder Pluralität der Verwaltung?	74
VI. Rechtsprechung	76
VII. Literatur	76
2. Abschnitt. Das Verwaltungshandeln	79
§ 5 Die Rechtsnorm als Handlungsform der Verwaltung	80
I. Rechtsverordnungen	81
II. Satzungen	83
III. Rechtsprechung	84
IV. Literatur	84
§ 6 Der Verwaltungsakt I (Begriffsmerkmale)	85
I. Der Verwaltungsakt als Erscheinungsform des Verwaltungshandelns	85
II. Die einzelnen Begriffsmerkmale	87
1. Hoheitliche Maßnahme	88
2. ... einer Behörde	89
3. ... auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts	90
4. ... zur Regelung	91
5. ... eines Einzelfalls	93
6. ... mit unmittelbarer Rechtswirkung nach außen	95
III. Rechtsprechung	98
IV. Literatur	98
§ 7 Der Verwaltungsakt II (Arten)	100
I. Anspruchs- und pflichtenkonkretisierende, rechtsgestaltende und feststellende Verwaltungsakte (Regelungsinhalt)	100
1. Anspruchs- und pflichtenkonkretisierende Verwaltungsakte (»Verfügungen«, »Bescheide«)	100
2. Rechtsgestaltende Verwaltungsakte (Erlaubnisse, Genehmigungen, Konzessionen)	102
3. Feststellende Verwaltungsakte	105
II. Begünstigende und belastende Verwaltungsakte (Regelungsauswirkungen)	106
1. Begünstigende Verwaltungsakte	106
2. Belastende Verwaltungsakte	107
3. Verwaltungsakte mit Doppelwirkung (§§ 80, 80a VwGO)	107
III. Verfahren und Form von Verwaltungsakten	108
1. Antragsbedürftige Verwaltungsakte	108
2. Mitwirkungsbedürftige Verwaltungsakte	109
3. Formbedürftigkeit	110
IV. Sonderformen	110
1. Verkehrszeichen (Allgemeinverfügung, § 35 S. 2 1. Alt. VwVfG)	110
2. Widmung (Allgemeinverfügung, § 35 S. 2 2. Alt. VwVfG)	111
3. Zusicherung (§ 38 VwVfG)	112
V. Rechtsprechung	114
VI. Literatur	114
§ 8 Der Verwaltungsakt III (Rechtsgrundlagen)	115
I. Rechtsnorm und Verwaltungsakt	115
II. Rechtssprache und Alltagssprache	117
III. Der unbestimmte Rechtsbegriff	119
IV. Der Beurteilungsspielraum	122
1. Die Problematik der Prüfungsentscheidungen	122
2. Kriterien der verwaltungsgerichtlichen Kontrolle von Prüfungsentscheidungen	124
3. Weitere Anwendungsfälle des Beurteilungsspielraums?	126
V. Das Ermessen	129
1. Die Struktur der Ermessensvorschriften	129
2. Typen von Ermessensvorschriften	131
3. Gerichtliche Kontrolle von Ermessensakten	133
4. Die Ermessensreduktion	135
VI. Rechtsprechung	136

VII. Literatur	136
§ 9 Der Verwaltungsakt IV (Nebenbestimmungen)	138
I. Arten von Nebenbestimmungen	139
1. Befristung (§ 36 Abs. 2 Nr. 1 VwVfG)	139
2. Bedingung (§ 36 Abs. 2 Nr. 2 VwVfG)	140
3. Widerrufsvorbehalt (§ 36 Abs. 2 Nr. 3 VwVfG)	141
4. Auflage (§ 36 Abs. 2 Nr. 4 VwVfG)	142
5. Auflagenvorbehalt (§ 36 Abs. 2 Nr. 5 VwVfG)	143
II. Zulässigkeit von Nebenbestimmungen	144
1. Nebenbestimmungen bei gebundenen Verwaltungsakten (§ 36 Abs. 1 VwVfG)	144
2. Nebenbestimmungen bei Ermessensakten (§ 36 Abs. 2 VwVfG)	145
III. Rechtsschutz gegen Nebenbestimmungen	146
1. Anfechtungsklage (§ 42 Abs. 1 1. Alt. VwGO)	146
2. Verpflichtungsklage (§ 42 Abs. 1 2. Alt. VwGO)	148
IV. Rechtsprechung	149
V. Literatur	149
§ 10 Der Verwaltungsakt V (Rechtmäßigkeit und Rechtswidrigkeit)	151
I. Schritte rechtlicher Prüfung von Verwaltungsakten	153
1. Vorbehalt des Gesetzes	153
2. Verwaltungsaktsbefugnis	154
3. Formelle Rechtmäßigkeit des Verwaltungsakts	155
a) Sachliche Zuständigkeit der Behörde	156
b) Örtliche Zuständigkeit der Behörde	157
c) Verfahren	158
d) Form (im engeren Sinne)	158
e) Begründung	159
f) Rechtsbehelfsbelehrung (§ 37 Abs. 6 VwVfG)	159
4. Materielle Rechtmäßigkeit des Verwaltungsakts	159
a) Rechtsgrundlage und Sachverhaltsermittlung	160
b) Auslegung der Rechtsbegriffe	160
c) Kontrolle von Ermessenserwägungen	161
d) Übereinstimmung mit Rechtsgrundsätzen und höherrangigem Recht	161
II. Rechtsfolgen der Rechtswidrigkeit von Verwaltungsakten	162
1. Die Trennung von Rechtmäßigkeit und Rechtswirksamkeit	162
2. Der Ausnahmefall der Nichtigkeit von Verwaltungsakten	165
3. Die gesetzliche Regelung der Nichtigkeit von Verwaltungsakten (§ 44 VwVfG)	167
4. Die Geltendmachung der Nichtigkeit von Verwaltungsakten	169
III. Die Bestandssicherung fehlerhafter Verwaltungsakte	170
1. Heilung von Verfahrens- und Formfehlern (§ 45 VwVfG)	170
2. Der Ausschluss des Aufhebungsanspruchs (§ 46 VwVfG)	172
3. Umdeutung von Verwaltungsakten (§ 47 VwVfG)	173
IV. Bindungswirkung von Verwaltungsakten	175
1. Formelle Bindungswirkung (»Tatbestandswirkung«)	175
2. Materielle Bindungswirkung (»Feststellungswirkung«)	175
V. Rechtsprechung	175
VI. Literatur	176
§ 11 Der Verwaltungsakt VI (Rücknahme und Widerruf)	177
I. Rücknahme von Verwaltungsakten (§ 48 VwVfG)	178
1. Grundsatz der freien Rücknehmbarkeit (§ 48 Abs. 1 S. 1 VwVfG)	178
2. Einschränkungen der Rücknehmbarkeit für Leistungsgewährende Verwaltungsakte (§ 48 Abs. 2 VwVfG)	179
3. Rücknahme anderer Verwaltungsakte (§ 48 Abs. 3 VwVfG)	183
4. Rechtswidrigkeit des Verwaltungsakts	184
5. Rücknahmeermessen und Wirkung der Rücknahme	184
6. Rücknahmefrist (§ 48 Abs. 4 VwVfG)	185
II. Widerruf rechtmäßiger Verwaltungsakte (§ 49 VwVfG)	186
1. Das Regelungsproblem	187
2. Widerruf belastender Verwaltungsakte (§ 49 Abs. 1 VwVfG)	187
3. Widerruf begünstigender Verwaltungsakte (§ 49 Abs. 2 VwVfG)	187

4. Widerruf von Zuwendungsbescheiden (§ 49 Abs. 3 VwVfG)	189
5. Ersatz des Vertrauensschadens (§ 49 Abs. 6 VwVfG)	190
6. Verhältnis zu anderen Widerrufsvorschriften und Ausschluss des Widerrufs	190
III. Erstattung von Leistungen (§ 49a VwVfG)	191
IV. Wiederaufgreifen des Verfahrens (§ 51 VwVfG)	192
1. Das Verhältnis von Rücknahme und Widerruf zum Wiederaufgreifen des Verfahrens	192
2. Rechtsanspruch auf Wiederaufgreifen des Verfahrens (§ 51 Abs. 1 VwVfG)	193
3. Zulässigkeit des Wiederaufgreifensantrags	194
4. Rechtsnatur der Entscheidung nach § 51 VwVfG	195
V. Rechtsprechung	195
VI. Literatur	196
§ 12 Der öffentlich-rechtliche Vertrag	197
I. Der öffentlich-rechtliche Vertrag als Handlungsform der Verwaltung	198
II. Koordinationsrechtlicher und subordinationsrechtlicher Vertrag	199
1. Koordinationsrechtliche Verträge	199
2. »Subordinationsrechtliche« Verträge	199
III. Typen subordinationsrechtlicher Verträge	200
1. Vergleichsvertrag (§ 55 VwVfG)	200
2. Austauschvertrag (§ 56 VwVfG)	201
IV. Form, Verfahren	202
V. Rechtsfolgen der Rechtswidrigkeit öffentlich-rechtlicher Verträge	203
1. Das Rechtsfolgenproblem	203
2. Die Nichtigkeitsgründe	204
3. Teilnichtigkeit (§ 59 Abs. 3 VwVfG)	205
VI. Rechtsprechung	205
VII. Literatur	206
§ 13 Nichtförmliches Verwaltungshandeln	207
I. Begriff und Begriffsdefinition des nichtförmlichen Verwaltungshandelns	207
1. Begriff und Begriffsäquivalente	207
2. Definition des nichtförmlichen Verwaltungshandelns	208
3. Rechtsgrundlagen	210
II. Kategorien nichtförmlichen Verwaltungshandelns	211
1. Vorbereitungs- und Ausführungshandlungen	211
2. Verwaltungsakts substituierendes Handeln	212
3. Auskünfte, Hinweise, Mitteilungen	212
4. Maßnahmen in Sonderstatusverhältnissen und öffentlichen Einrichtungen	213
III. Rechtsschutz	213
IV. Rechtsprechung	214
V. Literatur	215
§ 14 Die Verwaltungsvollstreckung	216
I. Der Verwaltungsakt als Vollstreckungstitel	216
II. Vollstreckung wegen Geldforderungen	218
III. Erzwingung von Handlungen, Duldungen oder Unterlassungen	219
1. Ersatzvornahme (§ 10 VwVG)	219
2. Zwangsgeld (§ 11 VwVG)	220
3. Unmittelbarer Zwang (§ 12 VwVG)	221
IV. Das Vollstreckungsverfahren	221
1. Das dreiaktige Zwangsverfahren (§§ 13ff. VwVG)	221
2. Sofortiger Vollzug (§ 6 Abs. 2 VwVG)	223
V. Rechtsschutz gegen Vollstreckungsmaßnahmen	224
VI. Rechtsprechung	226
VII. Literatur	226
3. Abschnitt. Das Verwaltungsverfahren	229
§ 15 Grundzüge des Verwaltungsverfahrens	230
I. Form, Beginn und Fortgang des Verwaltungsverfahrens	230
1. Nichtförmliches und förmliches Verwaltungsverfahren	230
2. Beginn des Verwaltungsverfahrens	230
3. Verfahrensverlauf	231

II. Die Beteiligten des Verwaltungsverfahrens	232
1. Beteiligungsfähigkeit und Handlungsfähigkeit (§ 11 VwVfG)	232
2. Die Verfahrensbeteiligten (§ 13 VwVfG)	232
III. Rechte der Verfahrensbeteiligten	233
1. Anhörungsrecht (§ 28 VwVfG)	233
2. Bevollmächtigte und Beistände (§ 14 VwVfG)	233
3. Akteneinsicht (§ 29 VwVfG)	234
IV. Verwaltungsverfahren als Verwaltungsrechtsverhältnis	236
V. Rechtsprechung	236
VI. Literatur	236
§ 16 Besondere Verfahrensgestaltungen	238
I. Förmliches Verwaltungsverfahren (§§ 63 ff. VwVfG)	238
1. Begriff des förmlichen Verwaltungsverfahrens	238
2. Besonderheiten des förmlichen Verwaltungsverfahrens	238
3. Anwendungsfälle des förmlichen Verwaltungsverfahrens	240
II. Planfeststellungsverfahren	240
1. Vorhaben und Vorhabenträger	240
2. Anhörungsverfahren (§ 73 VwVfG)	241
3. Planfeststellungsbeschluss und Rechtswirkungen (§§ 74, 75 VwVfG)	242
4. Rechtsschutz gegen Planfeststellungsbeschlüsse	243
III. Besondere Verfahrensgestaltungen	244
1. Verfahren über eine einheitliche Stelle (§§ 71 a–e VwVfG)	244
2. Massenverfahren (§§ 17–19 VwVfG)	246
3. Gestuftes Verwaltungsverfahren	247
IV. Rechtsprechung	248
V. Literatur	248
4. Abschnitt. Der Rechtsschutz durch die Verwaltungsgerichte (Primärrechtsschutz)	249
§ 17 Die Eröffnung des Verwaltungsrechtswegs	250
I. Die verfassungsrechtliche Rechtsweggarantie (Art. 19 Abs. 4 GG)	250
II. Die Struktur der verwaltungsgerichtlichen Generalklausel (§ 40 Abs. 1 VwGO)	251
1. Die Eröffnung des Verwaltungsrechtswegs durch spezielle Gesetze	253
2. »Öffentlich-rechtliche Streitigkeit nichtverfassungsrechtlicher Art« (§ 40 Abs. 1 S. 1 VwGO)	254
3. Sonderzuweisungen (§ 40 Abs. 1 S. 1 2. Hs. und S. 2 VwGO)	258
a) Zuweisung an die Sozialgerichte (§ 51 SGG)	259
b) Zuweisung an die Finanzgerichte (§ 33 FGO)	259
c) Sonderzuweisungen an die ordentlichen Gerichte	260
III. Rechtsprechung	261
IV. Literatur	261
§ 18 Verwaltungsgerichtliche Klagearten	262
I. Anfechtungsklage (§ 42 Abs. 1 1. Alt. VwGO)	265
1. Klagebefugnis (§ 42 Abs. 2 VwGO)	265
2. Widerspruchsverfahren (§§ 68 ff. VwGO)	268
3. Klagefrist (§ 74 VwGO)	274
4. Richtiger Beklagter (§ 78 VwGO)	274
II. Verpflichtungsklage (§ 42 Abs. 1 2. Alt. VwGO)	276
1. Die Verpflichtungsklage als Leistungsklage	276
2. Statthaftigkeit der Verpflichtungsklage (§ 42 Abs. 1 2. Alt. VwGO)	276
3. Klagebefugnis (§ 42 Abs. 2 VwGO)	277
4. Widerspruchsverfahren (§§ 68 ff. VwGO)	278
5. Klagefrist (§ 74 Abs. 2 VwGO)	279
6. Richtiger Beklagter (§ 78 VwGO)	279
III. Allgemeine Leistungsklage	280
1. Statthaftigkeit der allgemeinen Leistungsklage	280
2. Klagebefugnis (§ 42 Abs. 2 VwGO analog)	281
3. Richtiger Beklagter (§ 78 VwGO analog?)	281
4. Besondere Sachurteilsvoraussetzungen?	282
IV. Feststellungsklage (§ 43 VwGO)	282

1. Statthaftigkeit	282
2. Feststellungsinteresse	283
3. Klagebefugnis (§ 42 Abs. 2 VwGO analog)?	284
V. Fortsetzungsfeststellungsklage (§ 113 Abs. 1 S. 4 VwGO)	285
1. Gesetzliche Regelung (§ 113 Abs. 1 S. 4 VwGO)	285
2. Nachträgliche Fortsetzungsfeststellungsklage (§ 113 Abs. 1 S. 4 VwGO analog)	286
3. Statthaftigkeit bei Verpflichtungsklage	288
4. Fortsetzungsfeststellungsklage bei Leistungsbegehren	288
5. Feststellungsinteresse	289
VI. Normenkontrollverfahren (§ 47 VwGO)	290
1. Statthaftigkeit des Normenkontrollverfahrens (§ 47 Abs. 1 VwGO)	292
2. Antragsbefugnis (§ 47 Abs. 2 S. 1 VwGO)	293
3. Rechtsschutzbedürfnis	295
4. Frist (§ 47 Abs. 2 S. 1 VwGO)	295
VII. Exkurs: Aufbau der Zulässigkeits- und Begründetheitsprüfung einer verwaltungsgerichtlichen Klage	296
VIII. Rechtsprechung	306
IX. Literatur	307
§ 19 Grundzüge des vorläufigen Rechtsschutzes	310
I. Arten des vorläufigen Rechtsschutzes	310
II. Vorläufiger Rechtsschutz nach §§ 80, 80a VwGO	312
1. Aufschiebende Wirkung von Rechtsbehelfen und Ausschluss der aufschiebenden Wirkung (§ 80 Abs. 1 und 2 VwGO)	312
2. Die Aussetzung der Vollziehung (§ 80 Abs. 4 VwGO)	315
3. Das gerichtliche »Aussetzungsverfahren« (§§ 80 Abs. 5, 80a Abs. 3 S. 1 VwGO)	316
4. Abänderungsverfahren (§ 80 Abs. 7 VwGO)	318
III. Einstweilige Anordnung (§ 123 VwGO)	318
1. Sachentscheidungsvoraussetzungen	318
2. Begründetheit des Antrags	319
3. Entscheidungsinhalt und Vorwegnahmeverbot	320
IV. Rechtspolitische Erwägungen	321
V. Rechtsprechung	322
VI. Literatur	322
5. Abschnitt. Haftung für rechtswidriges Behördenhandeln (Sekundärrechtsschutz)	325
Vorbemerkungen	325
§ 20 Die Amtshaftung	328
I. Haftungsmodelle	328
1. Eigenhaftung	328
2. Staatshaftung	329
3. Amtshaftung	329
II. Der Aufbau des Amtshaftungsanspruchs (§ 839 BGB i. V. m. Art. 34 GG)	330
1. Handeln in Ausübung eines öffentlichen Amtes	331
2. Verletzung einer Amtspflicht	333
3. Drittbezogenheit der Amtspflicht	334
4. Kausalität	335
5. Verschulden	335
III. Einschränkungen und Ausschluss der Amtshaftung	336
1. Subsidiaritätsklausel (§ 839 Abs. 1 S. 2 BGB)	336
2. Versäumung von Rechtsmitteln (§ 839 Abs. 3 BGB)	337
3. Richterspruchprivileg (§ 839 Abs. 2 BGB)	338
IV. Anspruchsinhalt und Anspruchsgegner	338
1. Anspruchsinhalt	338
2. Anspruchsgegner	339
3. Verjährung	340
V. Anspruchskonkurrenzen	340
VI. Rechtsprechung	341
VII. Literatur	341
§ 21 Entschädigungsanspruch aus enteignungsgleichem Eingriff	343

I. Eigentumsschutz als dogmatischer Anknüpfungspunkt	343
II. Tatbestandsvoraussetzungen des Anspruchs aus enteignungsgleichem Eingriff	345
1. Einwirkung auf das Eigentum	345
2. ... auf der Grundlage des öffentlichen Rechts	345
3. Rechtswidrigkeit	346
4. Subsidiarität	348
5. Anspruchsgegner	348
III. Anspruchskonkurrenzen	348
IV. Rechtsweg	349
V. Rechtsprechung	349
VI. Literatur	349
§ 22 Der Folgenbeseitigungsanspruch	350
I. Dogmatische Herleitung des Folgenbeseitigungsanspruchs	350
II. Voraussetzungen des Folgenbeseitigungsanspruchs	351
III. Inhalt des Folgenbeseitigungsanspruchs	352
IV. Ausschlussgründe	353
1. Unmöglichkeit der Folgenbeseitigung	353
2. Zumutbarkeit der Folgenbeseitigung	354
3. Legalisierung des rechtswidrigen Zustands	355
V. Rechtsweg	355
VI. Rechtsprechung	355
VII. Literatur	356
6. Abschnitt. Die Aufopferung	357
§ 23 Enteignung und Enteignungsentschädigung	358
I. Der verfassungsrechtliche Eigentumsbegriff	358
II. Inhalts- und Schrankenbestimmungen des Eigentums (Art. 14 Abs. 1 S. 2 GG)	359
III. Die Enteignung (Art. 14 Abs. 3 GG)	360
IV. Entschädigungspflichtige Inhaltsbestimmung?	361
V. Rechtsprechung	362
VI. Literatur	362
§ 24 Anspruch aus enteignendem Eingriff	364
I. Die dogmatische Herleitung des Anspruchs aus enteignendem Eingriff	364
II. Tatbestandsmerkmale des Anspruchs aus enteignendem Eingriff	366
III. Rechtsweg	367
IV. Rechtsprechung	367
V. Literatur	367
Sachverzeichnis	369